



Radspportverein  
„Frisch-Voran 07“  
Bramsche e.V.

Bramsche, 16.02.2026

### **RSV-Radballer bleiben in der Verbandsliga weiter hinter ihren Möglichkeiten zurück**

(Bramsche) „Wir sind wieder nicht von Anfang an ins Turnier gekommen“, resümierte der Bramscher Radballe Philip Andermann, der mit seinem Partner Kilian Georgi auf dem vierten Spieltag in Gifhorn aus fünf Begegnungen nur zwei Siege einfahren konnte.

Bereits im ersten Duell gegen den Tabellensechsten Warfleth I ließen die RSVer zu viele Chancen liegen. Immer wieder fuhren Georgi/Andermann einem Rückstand hinterher. Nach dem Seitenwechsel machte der Gegner bei der 2:4 Niederlage endgültig den Sack zu. Besonders in der nächsten Begegnung gegen den Tabellenletzten Gifhorn V haderten die Bramscher Radballe mit sich. Gegen den Gastgeber kam man einfach nicht ins Spiel und musste eine vermeidbaren 3:5 Niederlage hinnehmen. Da lief die Partie gegen den Tabellenvierten Hahndorf III, wenn auch nicht optimal, wesentlich besser. Hier war bereits eine klare Leistungssteigerung der Hasestädter zu erkennen. Letztendlich ging aber auch dieses Spiel mit 3:5 verloren. Gegen den Gastgeber und Tabellenfünften übernahmen Georgi/Andermann endlich von Beginn an die Dominanz. Knapp aber verdient fuhren die RSVer endlich drei wichtige Punkte beim 5:4 Endstand ein. Jetzt zum Turnierende war endlich der Knoten geplatzt. In einem überlegenen Duell schickten die Bramscher den Tabellenachten Hannover II verdient mit 8:4 zum Duschen.

Mit 22 Punkten und 65:71 Toren stehen Georgi/Andermann weiterhin auf dem zehnten Tabellenplatz von 14 Mannschaften. Oberneuland I hat mit 39 Punkten und 83:44 Toren wieder vor Bilshausen V mit 35 Punkten und 73:44 Toren die Tabellenspitze übernommen.

Der nächste Spieltag findet erst wieder am 25. April in Bilshausen (Kr. Göttingen) statt.

Bericht und Foto: Hans-Jürgen Junga



In der Radball-Verbandsliga tun sich die Bramscher recht schwer